



11.02.2014 17:22 CET

## Auszubildende der Deutschen Bahn setzen sich für Bärenherz ein

Am 20. Dezember organisierten neun Auszubildende der Deutschen Bahn einen Weihnachtsstand auf dem Hauptbahnhof, um dort Spenden zu sammeln. Durch den Verkauf von Glühwein und Pfannkuchen flossen 350 Euro in die Kasse.

Gleichzeitig wurden in der Betriebszentrale der Deutschen Bahn in Leipzig über Weihnachten Spendendosen aufgestellt, wodurch noch einmal ca. 350 Euro zusammen kamen.

Thomas Gräbner, der die Leitung der Aktion übernommen hatte, berichtete im Anschluss, dass die Auszubildenden am Weihnachtsstand versuchten, noch etwas Aufklärungsarbeit zu leisten, dass es aber doch sehr schwer sei, die Leute mit dem Thema Kinderhospiz zu konfrontieren. Trotzdem, so Thomas Gräbner, „war es uns eine Freude, Ihnen und den Kindern mit Ihren Familien zu helfen, für uns war es eine große und interessante Erfahrung. Wir freuen uns schon jetzt, sie weiter zu unterstützen.“ Geplant ist eine Aktion mit zum Kindertag, am 1. Juni im Kees'schen Park.

Zur Spendenübergabe traf sich die Gruppe der Auszubildenden (Alexander Langer, Armin Kretschmann, Arne Ruddigkeit, Christian Strauß, Celine Zehner, Kenny Herzog, Sebastian Berg, Tom Kaschützke, Thomas Gräbner) mit Mona Meister vom Kinderhospiz Bärenherz auf dem Leipziger Hauptbahnhof.

Vor eindrucksvoller Kulisse wurde ein Spendencheck in der Höhe von 702,06 Euro übergeben. Bärenherzlichen Dank für den starken Einsatz!

---

Das Kinderhospiz Bärenherz Leipzig begleitet Familien mit schwerstkranken Kindern ab dem Moment der Krankheitsdiagnose bis zum Tod der Kinder und darüber hinaus. Das Kinderhospiz erhält keine staatliche Unterstützung und die Kassen übernehmen nur einen Teil der Kosten. Ohne Spenden könnte Bärenherz nicht für Familien mit unheilbar kranken Kindern da sein.

Informationen: [www.baerenherz-leipzig.de](http://www.baerenherz-leipzig.de)